

# marvel post



den deutschen Marvel-Machern (Hartmut Huff und Kirsten Isele) machen. Ich glaube, daß sich dafür viele Leser interessieren würden.

Außerdem habe ich noch einige Fragen an Euch:

1.) Wann kommt endlich mal ein anderer Zeichner als Steve Ditko an die Spinne ran? Ditko mag vielleicht ein guter Grusel- und Schauer-geschichten-Zeichner sein, aber bei der Spinne ist er meiner Meinung nach fehl am Platze!

2.) Was ist mit den amerikanischen Marvel-Serien Marvel-Team-Up, Tales of Suspense, Captain America & Falcon, Conan the Barbarian, Doctor Strange und Nick Fury? Ich finde, solche Marvel-Leckerbissen sollte man uns deutschen Marvel-Fans nicht länger vorenthalten. Ich kann ja verstehen, daß Ihr nicht so viele Hefte produzieren könnt (das wäre ja auch ein Überangebot für den Leser, das könnte sich keiner leisten). Aber Ihr könntet doch besonders gute Abenteuer der oben genannten Hefte in einem Sammelband (mit vielleicht 5 Abenteuern) veröffentlichen, vielleicht jedes halbe Jahr.

Ulrich Gleis, Tübingen

P.S.: Schöne Grüße an das DING!!!

Lieber Ulrich!

*Du glaubst gar nicht, welche Freude Du uns mit Deinen Zeichnungen gemacht hast! (Thor und die Spinne im Knabenalter siehst Du hier irgendwo auf dieser Seite.)*

*Ab der 21. Marvel-Produktion stellen wir die amerikanischen und die deutschen Marvel-Macher auf der MMT-Seite vor. Den Anfang macht Stan Lee mit einem Interview von Hartmut. Danach werden wir John Romita vorstellen.*

*Damit gleich zu Deiner ersten Frage: Ab Nr. 40 wird die Spinne von John Romita gezeichnet. (Das wird sicherlich wie Glockengeläut in Kays Ohren tönen, oder??)*

*Zu Frage 2: Deine aufgeführten amerikanischen Serien sind bei uns im Moment noch nicht im Gespräch, mit Ausnahme von Doctor Strange, der zusammen mit dem Eisernen, der Grünen Laterne (ein DC-Titel) und Planet der Affen in ca. 3 Monaten erscheint.*

P.S.: Ben grüßt zurück!

Wir suchen Briefkontakt mit anderen Marvel-Fans: Heinrich (10), Brigitte (15) und Jens-Peter (12) Johannsen, 225 Husum, Legienstraße 8.

Außerdem möchten wir gern wissen, wann die ersten (uns bekannten) Marvels erschienen, denn es hieß einmal, Stan Lee kam 1939 zu den Marvels.

Liebe Brigitte, lieber Jens-Peter und lieber Heinrich, die erste Ausgabe der Spinne (unsere deutsche Nr. 1) erschien im August 1962, und zwar als „Amazing Fantasy“. Danach kam im März 1963 die erste Nummer von „The Amazing Spider-Man“ (unsere deutsche Nr. 2). Prinz Namor erschien das erste Mal im August 1965, und zwar in Tales to Astonish Nr. 70. Im Mai 1968 bekam er sein eigenes Heft. — Fantastic Four Nr. 1 erschien im November 1961 — Daredevil Nr. 1 erschien im April 1964. The Mighty Thor erschien erstmals im August 1962 in „Journey into Mystery“ Nr. 83. The Silver Surfer Nr. 1 erschien im August 1968 — Avengers Nr. 1 erschien im September 1963 — Hulk erschien erstmals im September 1964 in „Tales to Astonish“ Nr. 59, im April 1968 bekam er sein eigenes Heft mit der Nr. 102 „The Incredible Hulk“. X-Men Nr. 1 erschien im September 1963 — Dracula Nr. 1 erschien im April 1972 — Frankenstein Nr. 1 erschien im Januar 1973.

Ich möchte gern einen Marvel-Club eröffnen, suche aber noch dringend Mitglieder. Ich interessiere mich besonders für die Rächer, die Spinne, Thor und die FV. Johannes Aleksandrowski, 46 Dortmund Scharnhorst, Am Holzgraben 32a

Liebes Marvel-Team!

Ich lese sehr gern und schon lange Marvel-Comics. Am liebsten die FV. Aber was mir immer wieder mißfällt, ist die Rolle der Frauen in den Stories. Es sollten viel mehr Frauen vorkommen, denn wie man am Beispiel Sue Storm und Marvel-Mädchen sieht, können Frauen auch kämpfen. Dann finde ich, werden die Frauen nur als alberne, zarte, gefühlvolle Geschöpfe dargestellt, die den sonst so starken Mann schwach machen. Was sollen die Frauen denn bei Euren Geschichten, wenn sie nur zum Verlieben da sind? Zum Beispiel läßt sich Sue nach jeder Lappalie von Reed Richards umarmen. Ist sie denn empfindlicher als Männer? Oder bloß weil sie eine Frau ist und Schutz an einem großen breiten Brustkorb eines Mannes braucht, um durchs Leben zu kommen? Warum spielen Frauen fast nur Nebenrollen? Mögt Ihr Frauen nicht?

Veronika Ehrler,  
28 Bremen, Goesselstraße 42

Liebe Veronika, wie Du selbst sagst, können auch Frauen kämpfen; sie sind also durchaus nicht „nur“ zum Verlieben da. Aber welche Frau ruht sich nach überstandenen Schwierigkeiten nicht gern an der Brust eines Mannes aus? Außerdem, was siehst Du so Negatives an der Liebe zwischen zwei Menschen? Wir meinen, daß sie manchmal einer Geschichte etwas Würze gibt. Und daß Frauen fast nur Nebenrollen spielen, stimmt doch wohl auch nicht ganz! Oder hast Du vielleicht die Schlarachhexe vergessen und Madame Medusa???

Für unseren Rächer-Fanclub suchen wir interessierte Mitglieder. Anfragen an Volker Frey, Telefon München 089/880668. Falls ich nicht zu Hause sein sollte, an Richard Roithmayr, München 089/881402 wenden. Keinesfalls in den Ferien oder am Wochenende. Die Zeit für Eure Anrufe sollte zwischen 14 und 16 Uhr sein. Volker Frey, 8 München 60, Zacharias-Werner-Straße 14

Da man die Marvel-Comics nicht mehr nachbestellen kann, meine Bitte an Fans: Welcher Leser der Spinne und der Fantastischen Vier verkauft mir die Nr. 4 beider Hefte? Ich biete den Höchstpreis von DM 1,50. Angebote bitte senden an: Michael Ney, 1 Berlin 21, Turmstraße 25

Liebe Marvel-Redaktion! Ich muß einmal scharfe Kritik am Heft Spinne Nr. 31 üben. Die Zeichnungen auf Seite 5 waren zum Heulen. Die Spinne hatte ein schiefes Gesicht. J.J. Jameson hatte einen platten Kopf. Ich möchte wissen, wer diese Seite gezeichnet hat. Aber sonst finde ich Ihre Hefte ganz große Klasse. Ihr treuer Fan Kay Ebbinghaus, 5884 Halver, Haus Brake 1  
P.S.: Wer verkauft mir alte Spinne-Hefte? Bitte eine Liste mit den Nummern der Hefte mitschicken.

Lieber Kay, diese Seite hat ebenfalls Steve Ditko gezeichnet. (Wahrscheinlich hatte er seinen schlechten Tag!)

Ich habe sehr viele Marvels doppelt, und zwar Spinne, Fantastische Vier, Hulk und Rächer. Wer möchte tauschen? Oswald Duda, 4053 Jüchen/Gierath, Gubberatherstraße 51

Liebe Redaktion! Da die Marvel-Serie jetzt schon über ein Jahr läuft, mache ich Euch den Vorschlag, endlich mal von den bekanntesten Marvel-Zeichnern (J. Kirby, S. Ditko, J. Buscema und D. Heck) einen Lebenslauf mit Foto zu bringen, wie Ihr es schon vor einiger Zeit mit Stan Lee gemacht habt. Dasselbe könnte man dann auch mit